

27.02.06**Empfehlungen
der Ausschüsse**EU - A - Gzu **Punkt** der 820. Sitzung des Bundesrates am 10. März 2006

Entschließung des Bundesrates zur dauerhaften Kennzeichnung
tierischer Nebenprodukte

- Antrag der Länder Baden-Württemberg und Hessen -

Der federführende Ausschuss für Fragen der Europäischen Union,
der Agrarausschuss und
der Gesundheitsausschuss

empfehlen dem Bundesrat, die Entschließung nach Maßgabe der folgenden
Änderung zu fassen:

Zu Absatz 4 Satz 2 - neu -

Dem Absatz 4 ist folgender Satz anzufügen:

"Dabei ist darauf zu achten, dass die Maßnahmen eng mit der Wirtschaft abge-
stimmt werden, um praktikable Regelungen mit hoher Akzeptanz zu erreichen."

Begründung (nur gegenüber dem Plenum):

Die in der Entschließung vorgesehene Maßnahme entspricht einer zu unter-
stützenden Forderung aus dem 10-Punkte-Zusatzprogramm der Bundes-
regierung als Konsequenz aus dem Fleischskandal. Um ein praktikables Vor-
gehen sicherzustellen, sollte das Verfahren der Kennzeichnung mit der Wirt-
schaft abgestimmt werden.